

Wie komme ich in die PULS-Redaktion?

Autor(en): **Gajdorus, Jiri**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung**

Band (Jahr): **31 (1989)**

Heft 4: **Red-Aktion**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-157813>

Nutzungsbedingungen

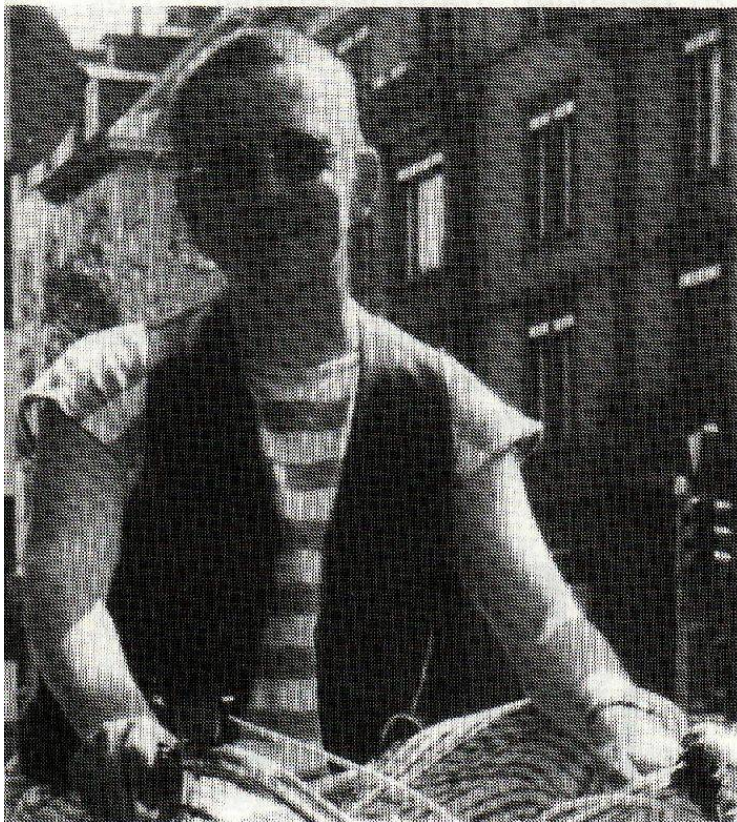
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wie komme ich in die PULS-Redaktion?

Jiri Gajdorus



Dieser Satz klingt wie die Frage eines Touristen nach einer kulturellen Sehenswürdigkeit. Oder aber auch wie ein Buchtitel aus der Reihe: Auf dem Weg zum Erfolg.

Beidesmal falsch: **Hier handelt es sich um ein Spiel.** JedeR LeserIn kann mitspielen. Mit dieser PULS-Ausgabe, einem Bleistift, einem Blatt Papier und einem gewöhnlichen Würfel ist es sofort spielbar.

Du spielst zwar für Dich, aber gleichzeitig auch für die Figur, für welche Du Dich nun entscheiden musst.

Es stehen vier Grundtypen zur Auswahl: CP, gehfähig; Para, im Rollstuhl; Ergo, NBs, die beruflich mit Bs zu tun haben. NB, Leute, die persönlich noch keine Bs kennen.

Deine Spielfigur musst Du jetzt etwas näher charakterisieren. Dabei spielt es keine Rolle, ob Dein Spieltyp gross oder klein, hübsch oder hässlich, dick oder dünn ist. Es ist auch egal, ob er vom gleichen oder vom anderen Geschlecht ist. Du musst aber das Geschlecht Deiner Spielfigur festlegen. In diesem Spiel haben auch Behinderter ein Geschlecht.

Jetzt musst Du noch einige Eigenschaften Deiner Figur festhalten. Du wirst mit den folgenden sechs Fähigkeiten auskommen: Redegewandtheit, Gruppenfähigkeit, Insiderwissen, Fleiss, Mut und Phantasie.

Der Zufall, oder wenn Du willst, Dein Glück wird Dir helfen, Deine erste und auch alle folgenden Spielerfiguren zu erschaffen.

Für jede Fähigkeit würfelst Du dreimal und addierst die Augenzahlen. Die Summe (eine Zahl

zwischen 3 und 18) trägst Du neben der entsprechenden Fähigkeit ein, bis Du alle sechs festgehalten hast.

Grundtyp:	
männlich/weiblich	
Redegewandtheit:	<input type="checkbox"/>
Gruppenfähigkeit:	<input type="checkbox"/>
Insiderwissen:	<input type="checkbox"/>
Fleiss:	<input type="checkbox"/>
Mut:	<input type="checkbox"/>
Phantasie:	<input type="checkbox"/>
sFr:	<input type="checkbox"/>

Beim Bargeld (sFr.) musst Du vorerst noch nichts eintragen. **Im Verlauf des Spiels wirst Du mehrmals aufgefordert, eine Deiner Fähigkeiten zu prüfen. Du würfelst dann auch dreimal, addierst die Augenzahlen und vergleichst die Summe mit dem entsprechenden Wert auf Deinem Spielblatt.**

Ist die gewürfelte Zahl kleiner als der Wert Deiner Spielfigur, hast Du die Probe bestanden. Ist sie gleich oder grösser, hast Du die betreffende Prüfung nicht bestanden.

Wahrscheinlich gelingt es Dir beim ersten Mal nicht, in die PULS-Redaktion zu gelangen, dann versuchst Du es eben mit einer frischen Figur nochmals.

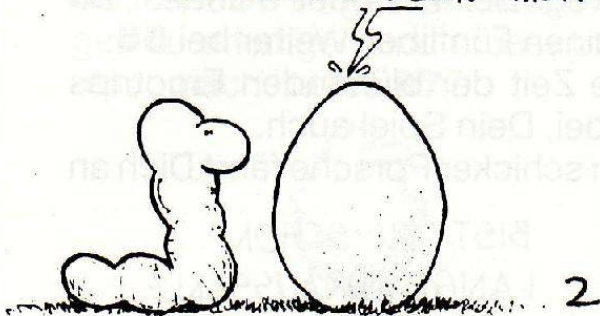
So, jetzt kannst Du beim Anfang, der mit **1** bezeichnet ist, beginnen, von dort an musst Du den fettgedruckten Zahlen im Text folgen.

Lies die Absätze auf keinen Fall fortlaufend, chronologisch, das ergäbe nicht nur keinen Sinn, Du würdest Dir auch noch den Spass am Spiel verderben.



1. Du bist jung und unternehmungslustig. Die Welt liegt Dir zu Füßen. Aber Du hast nichts Bares. Würfle dreimal, multipliziere die Summe mit zehn und Du erhältst Dein Startkapital. Dreimal die gleiche Augenzahl bedeutet: Eu-

VERDAMMT,
WO GEHT'S DENN HIER RAUS?



rochequekarte, während des Spiels keine Geldsorgen. Was willst Du nun machen: arbeiten **14**, ein Buch lesen **35**, am See spazieren **25**, oder in die Disco **15**.

2. Du hängst immer öfter an der Nadel. Die Stoffbeschaffung wird zum Mittelpunkt Deines Daseins. Es ist nur noch eine Frage der Zeit, bis Du Dir den goldenen Schuss setzt.

3. Du hast wieder mal gut geschlafen, weiter bei **33**.

4. Du senkst die PULS-Auflage mit Deinem Geschreibsel. Leute Deiner Qualität sind Dutzendware, ein gutes Redaktionsmitglied wird nie aus Dir.

5. Ein ziemlich teurer Spass. Bezahle erst mal Fr. 49.80. Hast Du das Geld nicht, wähle neu bei **35**. Nun kannst Du Dich in die Lektüre vertiefen **70**.

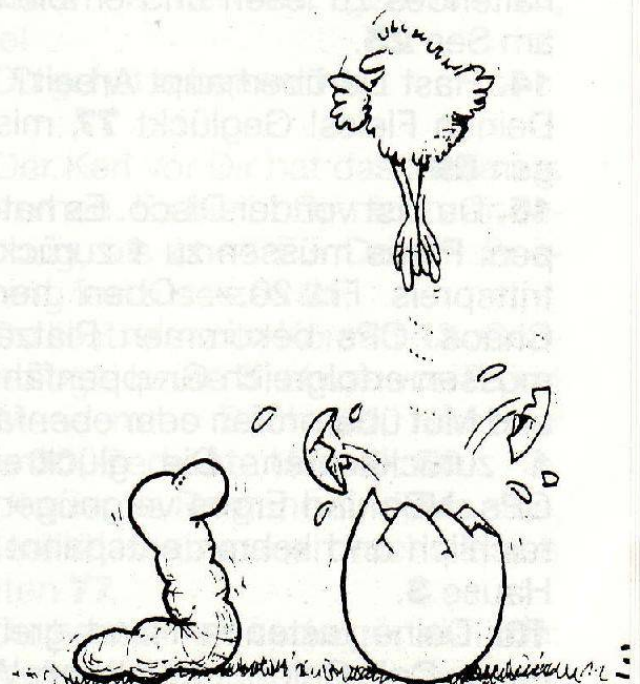
6. Er schreibt für eine Behindertenzeitschrift und lädt Dich zu einem Treffen von Behinderten und ihren Freunden ein **48**. Willst Du lieber was anderes machen? **19**

7. In der Schweiz hat es genug Banken, die auch Behinderte einstellen **26**. EDV, das ist die Zukunft, Du bist voll eingestiegen **97**, wähle!

8. Drüben angelangt, stillst Du erstmal in der Wurstbar Deinen Hunger. Bezahle Fr. 8.90! Weiter bei **53**.

9. Dein Gastgeber ist vom selben Geschlecht wie Du **82**, vom anderen Geschlecht **22**.

10. Was nimmst Du in Angriff? Berichte über Heime in der Innerschweiz **24**, Berichte über Heime im Toggenburg **44**, Interviews mit etablierten Behinderten **54**, Veröffentlichung alter KGs aus Affoltern **64**, im Team etwas erarbeiten **74**, Ratatouille **84**, Du gibst Dein Bestes und arbeitest einfach mit **94**.



11. Du hattest Pech, vom Becken abwärts hast Du jegliches Gefühl verloren. Kopf hoch, Du spielst bei **7** als Para weiter.

12. Dieses Spiel soll unterhalten. Wenn Du an Deiner Doktorarbeit bist, hast Du keine Zeit zum Spielen. Also: entweder Deine Dissertation oder zurück zu **35**.

13. NBs, die privat noch keine Bs kennen, finden das Buch eindrücklich, müssen sich danach erst mal entspannen und gehen in die Disco **15**, Bs besuchen wieder mal andere Bs, vielleicht kann man ja wieder mal was Grosses unternehmen **48**, Ergos kennen die Problematik, nehmen sich vor, als nächstes wieder mal was Unterhaltendes zu lesen und erholen sich am See **25**.

14. Hast Du überhaupt Arbeit? Teste Deinen Fleiss! Geglückt **77**, misslungen **59**.

15. Du bist vor der Disco. Es hat Treppen. Paras müssen zu **1** zurück. Eintrittspreis Fr. 20.-. Oben herrscht Chaos. CPs bekommen Platzangst, müssen erfolgreich Gruppenfähigkeit und Mut überprüfen oder ebenfalls zu **1** zurückkehren. Die glückreichen CPs, NBs und Ergos vergnügen sich reichlich und kehren entspannt nach Hause **3**.

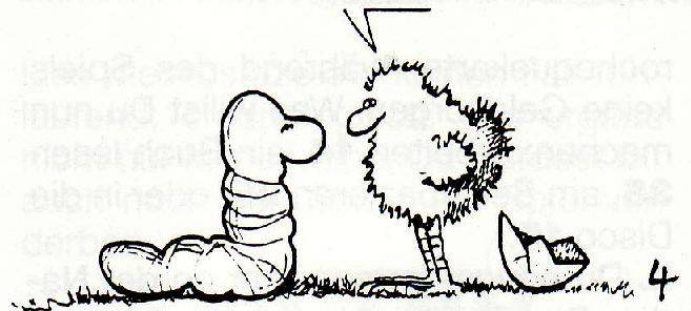
16. Deine tastende Hand greift ins Leere. Dein Geldbeutel ist weg. Würfle

einmal: Bei 1, 2 oder 3 ist Dein ganzes Geld weg. Bei 4, 5 oder 6 findest Du noch einen Fünfliber. Weiter bei **56**.

17. Die Zeit der blühenden Ergotrips ist vorbei, Dein Spiel auch.

18. Ein schicker Porsche fährt Dich an **76**.

BIST DU SCHON
LANGE DRAUSSEN?



19. Du hast frei, was willst Du mit dem angebrochenen Nachmittag anfangen. Am See spazieren **25**, ein Buch lesen **35**, im Dörfli spazieren **65**, ins Einkaufszentrum **75**.

20. Mit ein paar blauen Flecken bist Du noch gut davongekommen. Erhol Dich ein wenig und lies ein Buch **35**.

21. Du kommst an eine Weggabelung. Du gehst: links **63**, geradeaus **73**, rechts **83**, zurück **93**. Du bleibst eine Weile da **40**.

22. Schon während des Essens fallen Dir die träumenden Augen Deines Gastgebers auf, die fortwährend an Dir haften. Irgendwann kommt Ihr auf das Thema Liebe, Beziehung, Sexualität zu sprechen. Dein Gastgeber lädt

Dich zum Frühstück ein. Bleibst Du **49**, hast Du vergessen, etwas Wichtiges zu erledigen und musst plötzlich rasch nach Hause **87**?



23. Ihr verabredet Euch für den folgenden Tag. Ihr wollt an einem Treffen der Behindertenbewegung teilnehmen **48**.

24. Du hättest auch über Heime im Toggenburg berichten können **44**.

25. Wie immer an schönen, sonnigen Tagen ist die Uferpromenade stark belebt. Du kommst an einem Eisstand vorbei, an dem eine lange Schlange Kunden ansteht. Du stellst Dich hinten an **39**, Du möchtest jetzt kein Eis und setzt Deinen Weg fort bei **21**.

26. Du arbeitest in einer Bank. Teste Deine Phantasie: geglückt **19**, misslungen **86**.

27. Hast Du den Titel dieses Spiels verstanden? Oder kannst Du nicht lesen?

28. Ihr unterhaltet Euch übers Betteln, Gott und die Welt und werdet schnell Freunde. Am nächsten Tag begleitest Du Deinen Bettelkönig an ein Treffen der Behindertenbewegung **48**.

29. Warst Du schon an einem Treffen der Behindertenbewegung? Ja **78**, nein **89**.

30. Teste Deine Phantasie! Geglückt **36**, misslungen **46**.

31. Wie in Gottes Namen willst Du Dein Eis gehend geniessen? Du bleibst an Ort und verzehrst es stehend **41**, Du versuchst, das nächste Bänkchen zu erreichen **51**.

32. Du bist ein Sklave Deiner Uhr. Kauf Dir eine andere **61**. In der Disco ist heute Partnerwahl, geh hin **15**, wähle!

33. Du gehst arbeiten **14**.

34. Der Kerl vor Dir hat das letzte Eis bekommen. Es bleibt Dir nichts anderes übrig, als ohne Eis Deinen Spaziergang fortzusetzen **21**.

35. Du liest: Herz im Korsett **13**, Gentechnologie heute **5**, etwas von Freud **12**, Maos rotes Buch **50**, Herr der Ringe **30**, Bedrohte Umwelt **60**.

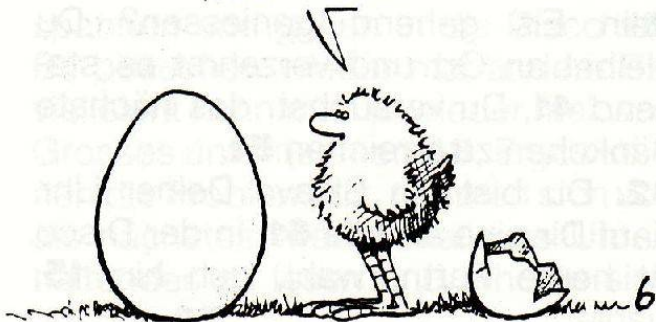
36. Utopische Romane sind das eine, die Realität ist aber auch noch da, geh arbeiten **77**.

37. Du hast einen Ledergürtel für Fr. 20.– gekauft, oder hattest Du zuwenig

Geld? Auf jeden Fall geht's bei **21** weiter.

38. Unterwegs siehst Du einen Strassenmusikanten im Rollstuhl. Wirfst Du ihm ein paar Münzen in den Hut und gehst weiter? Vermerke Deine Spende auf Deinem Blatt **96**, lädst Du ihn zu einem Drink ein **28**, oder willst Du jetzt lieber an den See **25**.

BLEIBST DU
NOCH DRIN?



39. Die Leute drängeln ein wenig zu stark für Deinen Geschmack. CPs müssen erfolgreich ihren Mut überprüfen, oder ohne Eis frustriert weitergehen **21**, Paras brauchen nicht anzustehen, sie bekommen vom Maestro persönlich ein schönes, grosses Eis und lesen weiter bei **55**. Mit wachsender Ungeduld wartest Du weiter in der Schlange **58**.

40. Eigentlich würdest Du ja gern was trinken, aber wo..... ist egal. Aber was nun **19**.

41. Puuh, nie mehr stehend ein Eis es-

sen. Nach ein wenig Katzenwäsche kannst Du den Spaziergang fortsetzen **21**.

42. Einmal ist keinmal, weiter bei **92**.

43. Dein Job ist OK, Dein Psychiater auch, aber in Deiner Freizeit bis Du lieber allein und liest **35**. Das Leben geht weiter, am Nachmittag hast Du frei **19**.

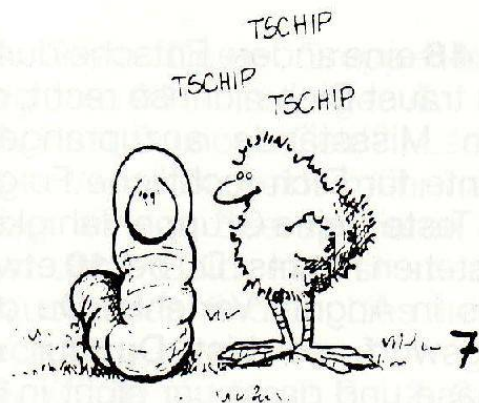
44. Teste Deinen Mut, um zu sehen, wie griffig Dein Bericht ist. Geglückt **99**, misslungen **69**.

45. Du sitzt auf einer Wolke, schaust auf das Erdenrund hinab und siehst auf Deinen Unfallort hinunter und liest die schwarze Fahne mit der Aufschrift: Hier starb ein Mensch als Opfer des Verkehrs.

46. Märchen sind nichts für Dich, geh in die Disco, dort ist's sagenhaft **15**.

47. Nicht alles, was glänzt, ist Gold. Hier verkaufen sie nur Ramsch **21**.

48. Du warst mit den anderen einig, Behinderte sollten vermehrt an die Öffentlichkeit treten. Jemand von der PULS-Redaktion war auch da. Hast Du Dich für etwas entschlossen? Eine neue Behindertenpartei gründen **98**, aus Protest alle Rollstuhltaxis schwarz anspraysen **68**, in der PULS-Redaktion mitmachen **100**, Paras und CPs können auch Profi-Sitzballer werden **72**, lieber mal darüber schlafen und morgen bei schönem Wetter am See spazieren **25**.



49. Der Himmel hängt voller Geigen, nun aber zurück zum Tagesgeschehen **81**.

50. Pff, der alte Schinken, der nimmt Dir nicht einmal mehr ein Trödler ab,- wähle neu bei **35**.

51. Das Bänkchen ist noch acht Meter vor Dir, sieben, sechs, platsch... Du hättest auf den Weg achten sollen, jetzt liegt das Eis auf dem Boden und Du darauf, bäuchlings. Du willst aber immer noch ein Eis, auch wenn Du noch einmal anstehen musst **39**, Du willst die Schaulustigen nicht noch weiter unterhalten und gehst verdreht und verbittert weiter **21**.

52. Du kommst wieder beim Eiskäufer vorbei **25**.

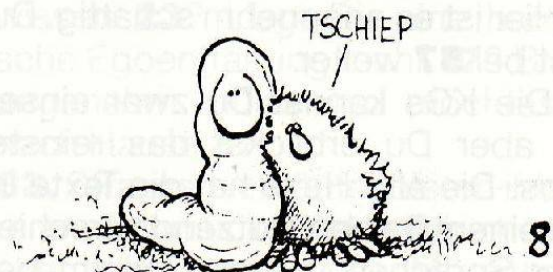
53. In dieser Gegend läuft nichts, es hat zuviele Freier und Schwalben. Am See ist's sicher viel angenehmer **25**.

54. Teste Deine Redegewandtheit, um zu sehen, ob Du an die Etablos überhaupt herankommst. Geglückt **79**, verfehlst Du, musst Du bei **10** etwas anderes in Angriff nehmen.

55. Du genießt Dein Eis und siehst den Passanten zu. Plötzlich kommt eine Oma auf Dich zugeschossen und drückt Dir eine Zehnernote in die Hand. Noch bevor Du etwas entgegen kannst, ist sie wieder in der Menge verschwunden, weiter bei **21**.

56. Ein Eis kostet Fr. 2.-. Du schlennderst weiter bei **21**, CPs bei **31**.

57. Auf einer Bank vor Dir sitzt ein Mann, der sich konzentriert mit einem Notizblock abmüht. Kennst Du ihn? Teste Dein Insiderwissen. Geglückt, weiter bei **29**, misslungen, weiter bei **89**.



58. Du bist an der Reihe und zückst Deinen Geldbeutel. Würfle einmal: 1 oder 2 Augen bei **16** weiter, 3, 4 bei **34**, 5,6 bei **56**.

59. So bist Du wenigstens nicht gefährdet, überstundensüchtig zu werden. Ein Spaziergang am See kann nie schaden **25**.

60. Für den Umweltschutz ist jedeR, das liegt doch auf der Hand. Aber wer rasiert sich immer noch elektrisch, wer föhnt noch immer sein Haar, wer

wirft seine Zeitung weg, ohne sie ganz gelesen zu haben, wer wäscht feines Gewebe noch mit einem Kochwaschmittel und und und. Aber das hier ist kein WWF-Spiel, zurück zu **35**.

61. Du bist immer noch ein Sklave. In der PULS-Redaktion ist die Zeit der Sklaverei vorbei, Dein Spiel übrigens auch.

62. Der Porscheboy überzeugt sich davon, dass sein Kühler nicht verkratzt ist, gibt Dir zwei Blaue und quietscht ab. Mit dem Schreck und Fr. 200.– in bar kommst Du noch glimpflich davon **8**.

63. Hier ist es angenehm schattig. Du gehst bei **57** weiter.

64. Die KGs kannst Du zwar einsehen, aber Du erblickst das reinste Chaos. Die alte Hexe hat die Texte in etwa einem halben Dutzend verschiedener Sprachen verfasst. Nimm bei **10** etwas anderes in Angriff.

65. Im Dörfli ist wieder mal viel Betrieb. In welche Richtung wendest Du Dich? Central **88**, Bellevue **38**.

66. Ihr kommt gut ins Gespräch und er muntert Dich auf, auch in der Redaktion mitzumachen. Hast Du Lust **100**, willst Du lieber nicht **95**?

67. Der Chef lässt Dich heute schon nachmittags um drei sausen. Du duschst rasch und liest weiter bei **19**.

68. Was soll das, auch NBs werden mal im schwarzen Wagen abgeholt.

Triff bei **48** eine andere Entscheidung!
69. Du traust Dich nicht so recht, die grossen Missstände anzuprangern, es könnte für Dich rechtliche Folgen haben. Teste Deine Gruppenfähigkeit! Bei Bestehen nimmst Du bei **10** etwas anderes in Angriff. Verfehlst Du den Prüfungswurf, so bist Du nur ein Angsthase und passt gar nicht in die PULS-Redaktion. Dein Spiel ist hier aus.



70. Gentechnologie ist für Dich kein Fremdwort mehr, weiter bei **19**.

71. Du hättest nicht gedacht, dass behinderte Frauen so gut kochen können **9**.

72. Es gibt nichts Schöneres auf Erden, als Sitzballprofi zu werden. Diesen Match aber hast Du verloren.

73. Willst Du nach Rapperswil, das sind etwa 30 Kilometer. Wähle neu bei **21**.

74. Teste Deine Gruppenfähigkeit! Geglückt **99**, misslungen **4**.

75. Hast Du noch Geld? «Lädele» ist teuer. Wenn Du keins mehr hast, geh lieber an den See spazieren **25**. Du hast zwar Geld, kannst aber nichts Brauchbares finden. Lies lieber ein Buch **35**.

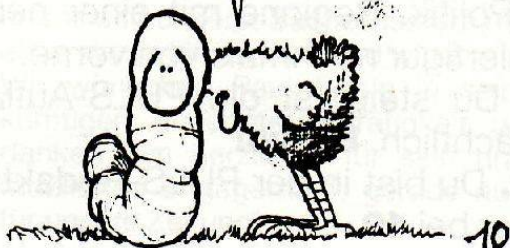
76. Würfle zweimal! Bei 2, 3 oder 4 Augen **11**, bei 5 bis 9 Augen **20**, bei 10, 11, oder 12 Augen **62**.

77. Du gehst an Deinen Arbeitsplatz: Paras **43**, CPs **7**, Ergos **80**, NBs **90**.

78. Richtig, er ist PULS-Redaktor. Setzt Du Dich zu ihm **66**? Bist Du müde und möchtest lieber etwas früher nach Hause **3**?

79. Die Interview-Texte hast Du, aber was machst Du daraus? Teste nacheinander Fleiss, Mut und Insiderwissen! Sind alle drei geglückt? Weiter bei **99**. Verfehlst Du auch nur eine Probe, sind die Texte so oberflächlich, dass sie im PULS nichts zu suchen haben. Wähle bei **10** ein anderes Thema.

ICH WILL WIEDER INS EI !



80. Du rackerst Dich im Rehazentrum ab und freust Dich auf den Feierabend. Heute willst Du wieder mal so richtig in die Disco **15**, ein Patient hat Dich zum Essen eingeladen **91**, eine Patientin hat Dich zum Essen eingeladen **71**. Du willst lieber in Ruhe ein Buch lesen **35**.

81. Du verabredest Dich mit Deinem neuen Partner an einem Treffen der Behindertenbewegung **48**.

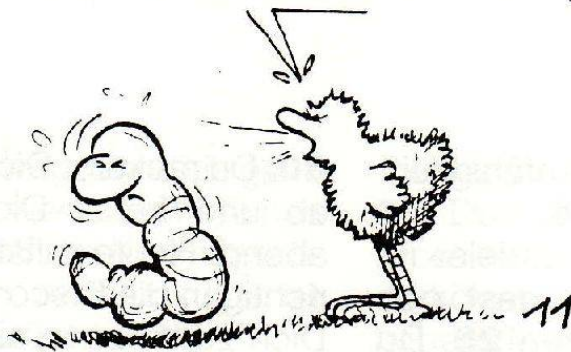
82. Ihr verbringt einen geselligen Abend. Im Verlauf des Gesprächs diskutiert Ihr auch ein wenig über den PULS. Willst Du mehr über den PULS wissen **23**? Liegt Dir eine harmonische Egoentfaltung mehr **17**? Bist Du angenehm müde und möchtest Du nach Hause **3**?

83. Strassenverkäufer bieten ihre Ware an: Schmuck, Bilder, Räucherstäbchen, Lederwaren etc. Möchtest Du etwas kaufen **37**? Möchtest Du nichts **47**?

84. Du bist ein richtiger Schweizer und hast nur Unsinn im Kopf. Prüfe Deinen Fleiss, um zu sehen, ob doch noch etwas aus Dir werden kann! Geglückt **99**, misslungen **4**.

85. Deine Freizeit muss Dir etwas bringen **32**, Du hast kaum Zeit, mal ein Buch zu lesen, nimm sie Dir heute **35**, Du willst Deine Beine am See etwas vertreten **25**, Du hast Dich wieder mal mit ein paar Leuten aus der

ICH WILL WIEDER INS EI !!



Behindertenbewegung verabredet
48.

86. NBs machen Karriere, Bs bleiben Bürogummis. Auf jeden Fall ist hier Endstation.

87. Du kannst ja nicht mit jedem Patienten frühstücken. Alle Deine Patienten haben den gleichen Anspruch auf therapeutische Versorgung. Diese Nacht verbringst Du traumlos und schon ruft Dich die Arbeit wieder **80.**

88. Du musst eine stark befahrene Strasse überqueren. Würfle einmal! Bei einer 1 **45**, bei 2, 3, 4 oder 5 **18**, bei einer 6 **8.**

89. Frag ihn doch, was er da macht **6**, Du triffst bei **21** eine andere Entscheidung.

90. Du hast das KV hinter Dir **26**, Du bist Automech **67**, Du kannst schon arbeiten, aber heute willst Du lieber am See spazieren **25.**

91. Du hättest nicht gedacht, dass behinderte Männer so gemütlich wohnen können. Wer ihnen wohl den Haushalt schmeisst **9?**

92. Deine Fixerkollegen kennst Du schon alle beim Namen, nur ab und zu wird's einer weniger **2.**

93. Vor Dir hocken einige Fixer beim fröhlichen Zusammensein. Sie bieten Dir einen Schuss an. Willst Du **42?** Willst Du nicht **52?**

94. Teste Deinen Fleiss! Geglückt **99**, misslungen **4.**

95. Du hast schon recht, wenn Du nicht willst, musst Du auch nicht mitmachen **27.**

96. Du kehrst noch da und dort ein und gibst Dein letztes Bargeld aus. Anschliessend trittst Du etwas angeschlagen Deinen Heimweg an. Setz Dein Spiel bei **1** fort. So kannst Du auch Dein Geld neu auswürfeln.

97. Du zeigst der Welt, dass Du gleichwertig bist. Arbeit macht frei **85**, Du willst Dich noch ein wenig umsehen und gehst ins Shopping-Zentrum **75**, Du willst nach Feierabend ins Dörfli **65.**

98. Deine Idee ist gar nicht so übel, aber in diesem Spiel geht es gar nicht um Politik. Beginne mit einer neuen Spielerfigur nochmals von vorne.

99. Du steigerst die PULS-Auflage beträchtlich. **Bravo!**

100. Du bist in der PULS-Redaktion, weiter bei **10.**